

7-BLATT Nackenheim 23.05.2003

Lärmsanierung an bestehenden Schienenwegen des Bundes

Einladung zur Einwohnerversammlung

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Ortsbereich von Nackenheim wurde in das Programm „Maßnahmen zur Lärmsanierung an bestehenden Schienenwegen des Bundes“ aufgenommen. Im Rahmen dieses Programms werden von der Bundesregierung jährlich 51 Millionen Euro für die Lärmsanierung an bestehenden Eisenbahnstrecken zur Verfügung gestellt. Es handelt sich hierbei um eine freiwillige Leistung des Bundes, auf die kein Rechtsanspruch besteht. Die DB ProjektBau GmbH als Tochtergesellschaft der Deutschen Bahn wurde mit der Umsetzung der Maßnahmen beauftragt.

Zur Beurteilung der Lärmsituation in Nackenheim hat die Bahn die Erstellung eines Schallgutachtens in Auftrag gegeben, dessen Ergebnis jetzt vorliegt. Danach wurde an etwa 380 Gebäuden in unmittelbarer Nachbarschaft der bestehenden Bahnstrecke eine Überschreitung der gesetzlichen Grenzwerte ermittelt. Für die Sanierung sind 3000 m lange Schallschutzwände sowie passive Maßnahmen, d.h. insbesondere der Einbau von Schallschutzfenstern an ca. 280 Wohneinheiten vorgesehen.

Zur Information hierüber lädt die Ortsgemeinde Nackenheim zu einer Einwohnerversammlung am

**Montag, 26. Mai 2003, 19.30 Uhr,
in den Film- und Feierraum der Grundschule,
Pommardstraße, Nackenheim,**

herzlich ein. Bei der Veranstaltung werden die einzelnen Maßnahmen im Rahmen des Lärmsanierungsprogramms erläutert, die weiteren organisatorischen Schritte dargestellt sowie Fragen hierzu beantwortet.

*Mit freundlichen Grüßen
Bardo Kraus, Ortsbürgermeister*